



PRESSEINFORMATION

„Innovationsoscar“ für RFID-Anwendung in der Leserforschung

Das Nachrichtenmagazin FOCUS setzt erstmals passive Messung der Lesernutzung um und wird für die zukunftsweisende Innovation international ausgezeichnet. Grazer Software- und Technologieconsulter RF-iT Solutions GmbH steht als Innovator und Berater hinter dem RFID-Award.

(Graz/München/Orlando, 2009-04-29) – Für Kreativität und technologische Innovation in der Leserforschung erhielt das deutsche Nachrichtenmagazin FOCUS vom international führenden Fachmagazin „RFID Journal“ in der Kategorie „Most Innovative Use of RFID“ den renommierten „RFID Journal Award“. Konkret fand die Jury in Orlando (USA) den Einsatz der RFID-Technologie in der Mediaforschung auszeichnungswürdig. Kreiert wurde die Lösung vom österreichischen RFID-Middleware Experten und Technologieconsulter RF-iT Solutions GmbH, der auch in der Umsetzung beratend zur Seite stand.

Printkontakte objektiv messbar

RFID steht für „Radio Frequency Identification“, eine Funktechnologie, um Daten berührungslos und ohne Sichtkontakt lesen, speichern und verarbeiten zu können. „Gemeinsam mit FOCUS haben wir diese Technologie, die bisher hauptsächlich im Logistik- und Warenwirtschaftsbereich eingesetzt wird, überaus unkonventionell und kreativ für die bessere Erforschung der Leserschaft adaptiert“, erklärt DI Dominik Berger, Geschäftsführer von RF-iT Solutions und Erfinder des so genannten „M-Meters“. Dazu werden briefmarkengroße Miniaturchips auf jeder Doppelseite angebracht, und ein eigens für FOCUS entwickeltes Lesegerät liefert genaue Daten aus den Testhaushalten darüber, wer wann, wie oft und wie lange welche Seite eines Heftes genutzt hat. Die Nutzung von redaktionellen Beiträgen kann damit ebenso wie die Kontakte mit Anzeigen erstmals in einer Zeitschrift passiv gemessen werden. Realisiert wurde das Projekt mit den Partnern Infineon (D), Magellan Technologies (Australien) und RF-iT Solutions (A).

In einem aktuell laufenden Feldtest kombiniert FOCUS RFID-Messung mit einem klassischen Copytest. In 100 Haushalten wird innerhalb einer Woche die Nutzung der aktuellen FOCUS-Ausgabe gemessen, nach der Messwoche werden die Leser in einem Copytest nach ihrer Erinnerung an redaktionelle Beiträge und Anzeigen gefragt. „Wir erwarten uns aufschlussreiche Erkenntnisse darüber, bei welchen Anzeigen Kontakte gemessen werden und an welche dieser Anzeigen sich die Befragten dann im Copytest auch wirklich erinnern“, führt Dr. Anna Maria Deisenberg, Head of Marketing-Research im FOCUS Magazin Verlag, aus. Erste Ergebnisse werden für Juni 2009 erwartet.

Neue Marktchancen für RFID-Anwendungen

In Österreich wird die FOCUS-Technologie bereits erfolgreich in der Leserschaftsforschung eingesetzt. Der Verband der deutschen Zeitschriftenverleger (VDZ) arbeitet ebenfalls an einem Projekt, das auf der Innovation des M-Meters basiert. „Damit könnte weltweit ein neuer Markt für RFID-Anwendungen eröffnet werden“, freut sich Berger, der das System derzeit in Europa an Medienforschungsinstitute vertreibt. „Die FOCUS-Anwendung zeigt, welche Innovationskraft in der Technologie steckt und welche Möglichkeiten gemeinsam mit kreativen Partnern erschlossen werden können“, so Berger.

Frank-Michael Müller, FOCUS-Geschäftsführer, freut sich über den Preis: „Diese Auszeichnung zeigt, dass FOCUS auf dem Gebiet innovativer Mediaforschung international führend ist. Mit dem Einsatz der RFID-Technologie in der Leserschaftsforschung können wir die Stärke und Einzigartigkeit von Print belegen. Der Werbung treibenden Wirtschaft können wir anhand dieser Messungen nachweisen, ob und wie viele Kontakte ihre Anzeige innerhalb einer Ausgabe eingesammelt hat.“

Fotodownload in Druckqualität unter: www.publishfactory.at/presse. Ein Film zum Thema ist unter www.medialine.de/rfid abrufbar.

Über RF-iT Solutions GmbH

RF-iT Solutions GmbH, Graz, Österreich, wurde im Jahr 2005 als Management-Buyout des Geschäftsbereiches „RFID Software and Solutions“ der Infineon AG gegründet und ist auf dem Gebiet der RFID-Software und -Dienstleistungen tätig. In den strategischen Marktsegmenten Fashion und Automotive ist RF-iT Solutions marktführend. Der Anbieter von RFID-Middleware und Technologieconsulting verbindet mit ganzheitlichen Kommunikationslösungen Geschäftsprozesse, RFID-Technologie und IT. Mit 36 Mitarbeitern ist das Unternehmen auf die Vermarktung und Weiterentwicklung des skalierbaren AutoID-Softwareproduktes You-R® OPEN des weltweit führenden RFID-OPERating-ENVironments als Plattform für Systemintegratoren, Softwarehersteller und Betreiber fokussiert. Damit theoretisch optimierte Geschäftsprozesse auch in der praktischen Umsetzung funktionieren, bietet RF-iT Solutions Systemintegratoren umfassende Technologieberatung an und arbeitet als deren technisches Rückgrat. Kombiniert mit dem Know-how der Experten, sorgt You-R® OPEN dafür, dass die Partner rasch und zugleich qualifiziert RFID-Gesamtlösungen anbieten und sich so auf die Wertschöpfung beim Kunden konzentrieren können. Am Standort Graz betreibt das Unternehmen in Kooperation mit GS1 das „RFID/EPCglobal Test Center“ für kundenspezifische RFID-Tests. Für die überzeugenden Funktions- und Integrationseigenschaften von You-R® OPEN wurde das Unternehmen 2006 mit dem begehrten „European AutoID-Award“ in der Kategorie RFID sowie mit dem deutschen Innovationspreis 2007 ausgezeichnet.

Kontakt:



DI Dominik Berger, Geschäftsführer
RF-iT Solutions GmbH
Hans-Resel-Gasse 17a, A-8020 Graz
Tel.: +43/316/71 11 11, Fax: +43/316/71 11 11-900
E-Mail: dominik.berger@rf-it-solutions.com
Internet: www.rf-it-solutions.com